



ortliche“ Herausforderungen im Bezirk?

ndra Nordmann: Das kann ich dir so noch gar  
ht sagen, denn auch ich muss mich ja jetzt erst  
mal der neuen Herausforderungen stellen und  
mal der neuen Herausforderungen stellen und  
mal der neuen Herausforderungen stellen und

baden tennis: Neben dem Amt des Bezirkssport-  
warts bist Du noch als Turnierreferentin aktiv und  
für LK-Turniere in drei Bezirken verantwortlich.  
Siehst Du Synergie-Effekte, die Du als Bezirkssport-  
wartin nutzen kannst bzw. hast Du schon eine  
konkrete To-Do-Liste, wie Du diese Fülle an Auf-

# BADEN TENNIS

Nº9 | September 2020 www.badischertennisverband.de  
Offizielles Verbandsorgan des Badischen Tennisverbandes e.V.

## Erfolgsgeschichte im Damentennis

### TC SG HEIDELBERG ZURÜCK AUF HÖCHSTEM NIVEAU

**Text:** Pressestelle TC SG Heidelberg

**Fotos:** Pressestelle TC SG Heidelberg/A. Kukaras

Im Jahr 2008 nach dem großen Umbruch beim TC Schwarz-Gelb Heidelberg e.V. wurde das Ressort Leistungssport Damen konzeptionell komplett neu aufgestellt. Unter der Leitung von Alex Kukaras, der den Verein verletzungsbedingt von 2003 bis 2008 verlassen musste und nach 5 Jahren zum TC Schwarz-Gelb Heidelberg zurückgekehrt ist, hat sich der Verein das Ziel gesetzt, wieder an die großen Erfolge (1. Bundesliga) der 80er Jahre anzuknüpfen. Zu diesem Zeitpunkt spielte die erste Damenmannschaft noch in der ersten Bezirksliga. Durch die gezielte Förderung junger Talente aus dem Verein, aber auch aus der gesamten Region, dem absoluten Fokus auf Mannschaftstraining für den kompletten Damenbereich, eine individuelle Entwicklung des Spiels der Spielerinnen ist es uns innerhalb weniger Jahre gelungen, die ersten Erfolge zu feiern. Nach den schnellen Aufstiegen in die Oberliga 2009 und in die Badenliga 2010 haben wir den Teamspirit weiter gefördert und vielen jungen Talenten

immer wieder die Möglichkeit gegeben, frühzeitig hochklassig zu spielen. Es ist uns immer wichtig gewesen, einen großen Kader zu haben und viele Spielerinnen an das Niveau der besten heranzuführen. In den Jahren 2010 bis 2019 sollten wir in der Badenliga immer eine herausragende Rolle spielen. Hier sind vier Badische Vizemeisterschaften hervorzuheben. Auch die zweite Mannschaft wurde ständig verbessert und konnte 2017 den Aufstieg in die Oberliga schaffen. Die Möglichkeit für junge Spielerinnen, in einem großen Team mit vielen Spielerinnen trainieren und spielen zu können, hat den TC SG Heidelberg für viele zu einer Art zweiten Heimat werden lassen. Durch die hervorragende technische und taktische Ausbildung, die unser Trainerteam (Uwe Engster, Marvin Tawasi, Karolin Kukaras) um Alex Kukaras bietet, haben es nahezu alle Spielerinnen zu Erfolgen in den zwei Damenmannschaften gebracht. Höchst individuelles Techniktraining, Umstellung im technischen Bereich sowie spieltaktische Nuancen wurde und wird über Jahre bei den Spielerinnen beobachtet und trainiert.

Natürlich ist es ab einem bestimmten Niveau nötig,

auch erfahrene WTA-Spielerinnen in den Kader aufzunehmen. Hier ist es uns glücklicherweise gelungen, langfristig Spielerinnen zu verpflichten, die sich mit dem Verein identifizieren. So haben international erfolgreiche WTA TOP 70 Spielerinnen wie Bernarda Pera, Bojana Jovanovski oder Tamara Curovic, die seit 2013 eine fantastische Bilanz an Nummer 1 beim TC SG zeigt und kürzlich gegen die ehemalige WTA TOP 60 Spielerin Mitu gewonnen hat, über die Jahre immer wieder den Weg in unseren Verein gefunden und für uns aufgeschlagen. Bei uns hat auch Sonja Larson, ehemalige Deutscher Meisterin und Mannschaftssiegerin mit der College USA D2 Mannschaft, auch mit hervorragender Bilanz, an vielen Erfolgen mitgewirkt.

Die jungen Spielerinnen haben jeden Sommer die Möglichkeit, durch Sparring mit den WTA-Spielerinnen das Niveau im Profibereich kennenzulernen. Diese Vielzahl an Möglichkeiten, die wir im Damenbereich mittlerweile bieten, lockt aus der kompletten Region vermehrt Talente an, die ein Teil der TC SG-Familie werden möchten. Da nicht nur die Profikarriere bei vielen Spielerinnen eine Option ist, sondern auch College-Tennis fördert beim TC SG Heidelberg die Zusammenarbeit mit Spielerinnen, die in den USA studieren. Aktuell spielen Alma Abazi, Julia Schepp, Katharina und Kristina Kukaras College-Tennis und bringen daher neue Erfahrungen mit ins Team. In den letzten zwei Jahren spielten auch College-Spielerinnen von der University San Diego Gemma Garcia und Daniela

Beckmann-Morales (Fed-Cup-Spielerin für Mexiko), beide Kommilitoninnen von Kati Kukaras, eine entscheidende Rolle für Aufstieg 2019 in der Regionalliga.

Besonders hervorzuheben sind auch die Einzelerfolge unserer Spielerinnen in den letzten Jahren: Sarah Hartel (zusätzlich mit einem ITF-Turniersieg), Katharina Kukaras, Karolin Kukaras und Caroline Brack wurden alle Badische Meisterinnen. Es gab zudem viele Turniersiege, badische Mannschaftsmeisterschaften bei den Aktiven sowie im Jugendbereich. Im Jahr 2018 sind die U18- und U16- Junioren Badische Meisterinnen geworden – 2019 hat unsere U18 diesen Erfolg wiederholt.

Im Jahr 2019 wurde der Verein mit dem Aufstieg in die Regionalliga belohnt. Hier wurde auf Anhieb der zweite Platz erspielt. Auch in der Oberliga steht das Team aktuell ungeschlagen da. Die Erfahrung zeigt, dass der Teamgedanke speziell im Doppelspiel immer wieder zu tollen Erfolgen führt.

Vor diesem Hintergrund leisten der Vorstand unter der Führung von Alex Kukaras (1. Vorsitzender) und Frank Schöneborn (2.Vorsitzender) sowie die langjährigen Sponsoren die erforderliche Arbeit und Grundlage, um dies alles zu ermöglichen.

Der ganze Club ist gespannt, wie diese Erfolgsgeschichte weitergeschrieben wird. Nach dem zweiten Platz in der Regionalliga 2020 sind wir alle gespannt, ob es für den Aufstieg in die 2. Bundesliga reicht.

**1** Coach Tawasi, Alma Abazi, Laura Hartel, Emilia Namyslo, Larissa Wilwert, Milana Spreno, Coach Kukaras (h.v.l.), Aleksandra Filipov, Kristina Kukaras, Karolin Kukaras, Nicole Musielak, Lea Jakic (v.v.l.)

**2** Coach Alex Kukaras, Katharina Kukaras, Bernarda Pera, Kristina Kukaras, Karolin Kukaras, C.Lehner, J.Kajtazovic, J.Bludau, Sonja Larsen (v.l.)

**3** Coach Kukaras, Gemma Garcia, Daniela Morales-Beckmann, Tamara Curovic (h.v.l.), Sarah Hartel, Kristina Kukaras, Katharina Kukaras (v.v.l.)

**4** Sarah Hartel, Emilia Namyslo, Laura Hartel, Kristina Kukaras, Caroline Brack

